

JOSEP OLLÉ I SABATÉ (*1987)

Ave maris stella • 2019

Ⓞ Neben geistlichen Texten vertont der aus Tortosa stammende Komponist auch zahlreiche Gedichte seiner katalanischen Heimat.

Sei begrüßt, Stern des Meeres, erhabene Mutter Gottes,
allzeit reine Jungfrau, seliges Tor zum Himmel!

Die Du das „Ave“ nahmst aus Gabriels Mund und Evas Namen wendetest,
verankere uns im Frieden.

Löse die Fesseln der Sünder, bring den Blinden das Licht,
vertreibe unsere Sünden, erbitte für uns alles Gute.

Zeige Dich als Mutter, denn Dich wird erhören,
der es auf sich genommen hat, hier Dein Sohn zu werden.

Jungfrau ohnegleichen, Sanftmütigste von allen,
mach auch uns, die wir erlöst sind, fromm und gütig.

Gib uns ein reines Leben, sicher uns geleite,
dass wir einst in Freuden Jesus mit Dir schauen.

Lob sei Gott dem Vater, Christus, dem Höchsten, und Ehre dem Heiligen Geiste:
allen dreien ein Lobpreis. Amen.

RIHARDS DUBRA (*1964)

Ave Maria • 1989

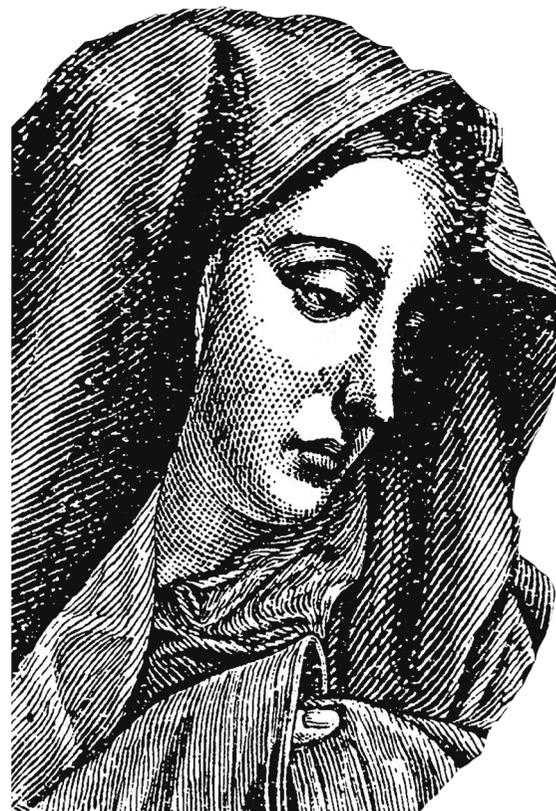
*Am Ende des Konzerts freuen sich die Musiker:innen über
Ihre Spende zur Finanzierung weiterer Projekte.*

SOLAVOCE

Barbara Böhm, Stephie Dietmann – SOPRAN
Sylvia Wohlfart, Willi Haas – ALT
Stephan Sparakowski, Manfred Böhm – TENOR
Peter Schneider, Hanky Sjafrie – BASS

AINMILLER-QUARTETT Dr. Bettina Meermagen, Willi Haas – VIOLINE

Jörg Moser – VIOLA
Laura Kneser – VIOLONCELLO



totus
tuus
ganz
dein

Marienkonzert mit Chor-
und Instrumentalmusik
von Górecki, Victoria,
Purcell, Poulenc, Meador u. a.

St. Andreas | München | Zenettstraße
Mittwoch | 1. Mai 2024 | 20 Uhr

Unter dem Titel „**Totus tuus – Ganz Dein**“ präsentiert SolaVoce gemeinsam mit dem Ainmiller-Quartett ein Konzertprogramm, dessen Vokalwerke textlich der Heiligen Maria gewidmet sind. Die Spannweite der Epochen reicht dabei von der Renaissance bis hin zu zeitgenössischen Werken. Die namensgebende Motette „Totus tuus“ des polnischen Komponisten Henryk Mikołaj Górecki aus dem Jahr 1987 ist eine Art „Liebeserklärung“, ein Ausdruck tiefer Verehrung für die Gottesmutter.

MALCOLM ARCHER (*1952)

Ave Maria • 2005

HENRYK MIKOŁAJ GÓRECKI (1933 – 2010)

Totus tuus • 1987

Maria, Maria! Ganz Dein bin ich, Maria,
Mutter unseres Erlösers, fromme Jungfrau Gottes, Mutter des Erretters der Welt.
Maria, Maria! Ganz Dein bin ich, Maria.

TOMÁS LUIS DE VICTORIA (1548 – 1611)

Regina coeli laetare • 1576

Ⓞ Bei uns ist der Text der österlichen Marienmotette des Renaissance-Meisters Victoria durch das Gotteslob-Lied „Freu Dich, Du Himmelskönigin“ bekannt.

FELIX MENDELSSOHN-BARTHOLDY (1809 – 1847)

Adagio non troppo • Aus Streichquartett op. 44/3

CÉSAR ALEJANDRO CARRILLO (*1957)

Ave Maria • 1999

Ⓞ Der in Venezuela geborene Komponist hat sein „Ave Maria“ für vier Frauenstimmen geschrieben.

FRANCIS POULENC (1899 – 1963)

Salve Regina • 1941

Ⓞ Der Pariser Komponist wandte sich ab den späten 1930-er Jahren dem katholischen Glauben zu.

Sei gegrüßt, Königin, Mutter der Barmherzigkeit,
unser Leben, unsre Süßigkeit und unsre Hoffnung, sei gegrüßt!

Zu Dir rufen wir verbannte Kinder Evas,
zu Dir seufzen wir trauernd und weinend in diesem Tal der Tränen.

Wohlan denn, unsere Fürsprecherin, wende uns Deine barmherzigen Augen zu
und nach diesem Elend zeige uns Jesus, gesegnete Frucht Deines Leibes.

O milde, o reine, o süße Jungfrau Maria!

SERGEJ WASSILJEWITSCH RACHMANINOW (1873 – 1943)

Bogoroditse devo • 1915

Ⓞ Bei dieser Marienmotette des bekannten russischen Komponisten handelt es sich um die russische Form des „Ave Maria“.

Sei begrüßt, Jungfrau, Gottesgebälerin, Maria, Du Gnadenvolle.
Der Herr ist mit Dir, gebenedeit bist Du unter den Frauen,
und gebenedeit ist die Frucht Deines Leibes,
denn Du hast den Heiland unserer Seelen geboren.

HENRY PURCELL (1659 – 1695)

Chaconne g-moll

TRADITIONAL

Ack Värmland, du Sköna

Ⓞ Das Arrangement des bekannten schwedischen Volkslieds stammt vom Danish String Quartet, das eine besondere Leidenschaft für nordische Volksmusik hat.

PIERRE VILLETTE (1926 – 1998)

Hymne à la Vierge • 1954

Ⓞ Für seine „Hymne an die Jungfrau“ hat der französische Komponist den Text eines Gedichts von Roland Bouhéret gewählt.

O Du wunderschöne Jungfrau Maria, Deine Seele findet in Gott die vollkommene Liebe.
Er bedeckt Dich mit dem Mantel der Gnade wie eine Verlobte,
die mit ihren Juwelen geschmückt ist.

Halleluja, Halleluja, Halleluja. Ich will singen Dein Lob, Herr,
denn Du hast für mich gesorgt, Du hast mich eingehüllt in den Schleier der Unschuld.

Du bist geboren vor den Hügeln. O Weisheit Gottes, Du Tor des Heils!
Wohl dem, der in Deinen Spuren wandelt,
der sein Herz bereitet für die Stimme Deines Rates.

Halleluja, Halleluja, Halleluja. Ich will singen Dein Lob, Herr,
denn Du hast mich vor dem Tage gemacht, Du hast mich dem Sprudeln der Quellen vorausgehen lassen.

Vor den Gestirnen warst Du gegenwärtig,
Mutter des Schöpfers in den Tiefen des Himmels.
Als Gott die Grenzen der Welt festlegte, teiltest Du Dein Herz mit seinem Werk.

O Du wunderschöne Jungfrau Maria.